

Frühjahr 09/10

| | |
|---|----|
| Frauen schaffen Klassenerhalt, Männer gegen Freistadt stark..... | 1 |
| Rohrbacher Mannschaften erkämpfen wichtige Punkte | 2 |
| Rohrbacher erneut mit einem punktelosen Wochenende | 4 |
| Rohrbacher holen die ersten Punkte im Frühjahr | 5 |
| Bundesliga-Frauen weiter sieglos, Bezirksliga-Teams punkten..... | 6 |
| Rohrbacher Mannschaften an diesem Wochenende ohne Punkte | 7 |
| Starke Leistung der Rohrbacher Faustballerinnen an diesem Wochenende | 8 |
| Rohrbacher Faustballer mit zwei Niederlagen an diesem Wochenende | 9 |
| Männer kämpfen um die ersten Punkte, Frauen steigen in die Meisterschaft ein..... | 10 |
| Rohrbacher Faustballer starten stark ins Meister-Play-Off..... | 10 |
| Rohrbacher starten erneut im Meister-Play-Off | 11 |
| Zwei 5. und ein 7. Rang für Rohrbacher Mannschaften in Deutschland..... | 12 |
| Rohrbacher kehren mit einem 7. und einem 2. Rang aus Brasilien zurück..... | 13 |

Frauen schaffen Klassenerhalt, Männer gegen Freistadt stark

Bundesliga Frauen - Aufstiegs-Play-Off, Bundesliga Männer - Meister-Play-Off



HITACHI FBL Frauen - Aufstiegs-Play-Off

Union Rohrbach/Berg - Union Franking

4:3 (9:11, 11:4, 9:11, 11:6, 9:11, 11:9, 11:6)

HITACHI FBL Männer - Meister-Play-Off

Union Rohrbach/Berg - Union Schick Freistadt

2:4 (4:11, 5:11, 11:13, 11:5, 11:8, 10:12)

In der HITACHI Faustball Bundesliga stiegen am vergangenen Samstag in Rohrbach zwei Partien. Die Frauen spielten gegen Franking die alles entscheidende Partie um den Klassenerhalt, für die Männer ging es gegen Freistadt um Punkte im Meister-Play-Off.

Den Anfang machten um 15:00 Uhr die Frauen, für die es in diesem Spiel um alles oder nichts ging. Mit einem Sieg gegen Franking und der erwarteten gleichzeitigen Niederlage des SK Vöest gegen Arnreit konnte man die Klasse halten. Bei ungewohnt sonnigem Wetter starteten die beiden Mannschaften ins Spiel. Der erste Satz war über die gesamte Dauer ausgeglichen, am Ende behielten jedoch die Gäste aus

Franking die Oberhand. Der zweite Satz war dann eine klare Sache für die Rohrbacherinnen. In diesem Ton ging es weiter, abwechselnd holten sich die beiden Mannschaften die Sätze, die Innviertlerinnen immer sehr knapp, die Rohrbacherinnen teilweise klar. Im entscheidenden siebten Satz spielten sich die

Rohrbacherinnen eine klare Führung heraus und wechselten bei 6:2 die Seite. Dann kamen die Frankingerinnen allerdings wieder heran und schafften bei 9:9 den Ausgleich. Die Rohrbacherinnen zeigten allerdings die besseren Nerven und holten sich die entscheidenden Punkte und somit den wichtigen Sieg. Da die Frauen vom SK Vöest erwartet gegen Arnreit verloren spielt die junge Rohrbacher Mannschaft im Herbst weiter in der höchsten österreichischen Spielklasse.

Im Anschluss waren die Männer an der Reihe, die es im Meister-Play-Off mit Freistadt aufnahmen. Die Gäste mussten erst in der Vorwoche eine überraschende Niederlage gegen Wels und verspielten so die Chance auf die Tabellenführung. Die Gäste begannen erwartet stark und ließen den Rohrbachern kaum Chancen. Durch die sicher stehende Abwehr der Freistädter gab es für die Rohrbacher Angreifer kaum ein durchkommen. Die ersten beiden Sätze gingen auch klar an Freistadt. Im dritten Satz fanden die Rohrbacher dann besser ins Spiel und konnten die Gäste erstmals richtig fordern, jedoch holten sich die Freistädter auch diesen Satz. Die beiden darauffolgenden Sätze waren dann eine klare Sache für die Rohrbacher, wo Martin Lanzerstorfer schöne Punkte erzielte und die Rohrbacher Defensive sehr stark stand. Der sechste Satz war wieder ausgeglichen, die Rohrbacher standen bei 10:9 kurz vor dem Satzausgleich. Die Freistädter zeigten jedoch Nerven und holten sich die letzten drei Punkte und somit den Sieg in diesem Duell. Die Rohrbacher können trotz der Niederlage jedoch zuversichtlich für die Partie in der nächsten Woche in Wels sein, bei der es um den fünften Tabellenrang und die möglicherweise Teilnahme am IFA-Pokal geht.

Links:

- [HITACHI Bundesliga Frauen - Aufstiegs-Play-Off](#)
- [HITACHI Bundesliga Männer - Meister-Play-Off](#)

Rohrbacher Mannschaften erkämpfen wichtige Punkte

Bundesliga Frauen - Aufstiegs-Play-Off, Landesliga Frauen, Bezirksliga Männer & Frauen

OÖ Landesliga Frauen

FG Grieskirchen/Pötting - Union Rohrbach/Berg

3:1 (6:11, 11:9, 11:8, 11:8)

ÖTB TV Traun - Union Rohrbach/Berg

1:3 (11:6, 7:11, 10:12, 6:11)

HITACHI FBL Frauen - Aufstiegs-Play-Off

Union Rohrbach/Berg - SK VÖEST Linz

4:3 (10:12, 6:11, 9:11, 11:6, 11:9, 11:9, 11:9)

Bezirksliga Frauen

Union Rohrbach/Berg - Union Arnreit

0:2 (5:11, 8:11)

Union Rohrbach/Berg - Union Ulrichsberg

0:2 (5:11, 6:11)

Union Peilstein 2 - Union Rohrbach/Berg

2:0 (11:5, 11:6)

Union Peilstein 1 - Union Rohrbach/Berg

2:0 (11:3, 12:10)



Bezirksliga Männer

SV Haslach - Union Rohrbach/Berg

0:3 (7:11, 5:11, 5:11)

Union Rohrbach/Berg - Union Peilstein

3:0 (11:5, 11:4, 11:8)

An diesem Wochenende waren wieder einmal alle Rohrbacher Mannschaften im Einsatz. Neben den Männern der Rohrbacher Bundesligamannschaft (siehe Bericht unten) waren auch die Männer in der Bezirksliga sowie alle 3 Damenmannschaften unterwegs.

Bereits am Samstag reisten die **Landesliga-Frauen** nach Grieskirchen, um gegen die Gastgebermannschaft sowie ÖTB Traun um Punkte zu kämpfen. Das erste Spiel gegen den Tabellennachbarn aus Traun begann nicht nach Wunsch, nach dem verlorenen ersten Satz fanden die Rohrbacherinnen dann jedoch ins Spiel und holten sich die restlichen drei Sätze und somit wichtige Punkte gegen den Abstieg. Im zweiten Spiel gegen die Gastgebermannschaft waren die Rohrbacherinnen klare Außenseiterinnen, holten sich jedoch überraschend gleich den ersten Satz. Die folgenden Sätze waren dann jedoch, wenn auch nur knapp, allesamt in Grieskirchner Hand.

In der kommenden Woche geht die letzte Runde in Freistadt über die Runde. Die Rohrbacherinnen spielen dort gegen Peilstein und Kremsmünster und können im Idealfall noch den vierten Tabellenplatz erobern.

Am Sonntag begannen dann die Frauen im **Aufstiegs-Play-Off der HITACHI Bundesliga** den Faustballtag der Rohrbacher. Gegner waren die Frauen vom SK Vöest Linz, die wie auch die Rohrbacherinnen mitten im Abstiegskampf stehen. Die Rohrbacher rechneten sich Chancen aus, hatte man doch die Linzerinnen bereits in der Hallen-Landesliga besiegen können

Von Anfang an war es ein enges Spiel, in denen es schöne Aktionen auf beiden Seiten gab. Obwohl die Rohrbacherinnen den Gegnern ebenbürtig waren gingen die ersten drei Sätze an die Linzerinnen. Ein Spielerwechsel auf der Rohrbacher Seite brachte jedoch den Umschwung. Mit tollen Abwehrleistungen und schönen Angriffen holten die Rohrbacherinnen Satz für Satz auf und holten sich am Ende doch noch das bereits verloren geglaubte Spiel.

In der nächsten Woche steigt in Rohrbach das letzte Spiel in diesem Frühjahr. Gegner ist die bisher noch punktlose Mannschaft aus Franking. Mit einem weiteren Sieg könnten die Rohrbacherinnen den Klassenerhalt doch noch schaffen.

Am Nachmittag spielten dann zeitgleich die **Bezirksligamannschaften der Frauen und Männer** in Peilstein. Die Männer trafen auf Peilstein und Haslach, die Frauen spielten wieder eine komplette Runde gegen Arnreit, Ulrichsberg sowie Peilstein 1 und 2.

Für die Männer galt es weitere Punkte für das angestrebte Ziel, die Saison ohne Niederlage, zu holen. Auf gewohnt langem Rasen spielte man anfangs gegen Haslach. Zwar mit dem einen oder anderen Eigenfehler aber doch klar konnte man sich weitere zwei Punkte sichern. Auch gegen Peilstein ließen die Rohrbacher nichts anbrennen, einzig im dritten Satz konnten die Gegner durch Unkonzentriertheiten auf Rohrbacher Seite bis zum Ende mithalten, der Satz gehörte aber trotzdem den Rohrbachern. Somit stehen die Rohrbacher, die im Frühjahr noch ohne Satzverlust sind, weiterhin ungeschlagen an der Tabellenspitze und können bereits in zwei Wochen in Lichtenau den Aufstieg fixieren.

Bei den Frauen, die diesmal ohne die bereits ligafesten Landesliga-Spielerinnen Tina Leitner und Elisabeth Mittermayr, dafür mit der wiedergenesenen Doris Schlechtl antraten lief es nicht sehr gut. Alle vier Spiele gingen mit 0:2 verloren und die Rohrbacherinnen rutschten in der Tabelle auf den vierten Rang zurück.

Weiter geht es für die Rohrbacher Faustballer am kommenden Samstag. Um 15:00 treffen die Frauen im Aufstiegs-Play-Off auf Franking, anschließend spielen die Herren gegen den Tabellenzweiten Freistadt.

Links:

- [HITACHI Bundesliga Frauen - Aufstiegs-Play-Off](#)
 - [OÖ Landesliga Frauen](#)
 - [Bezirksliga Frauen](#)
 - [Bezirksliga Männer](#)
-

Rohrbacher erneut mit einem punktelosen Wochenende

HITACHI Faustball Bundesliga Männer - Meister Play Off



TuS Kremsmünster - Union Rohrbach/Berg
4:0 (11:5, 11:5, 11:8, 11:0)

FBC ASKÖ Urfahr - Union Rohrbach/Berg
4:3 (11:9, 11:4, 11:5, 7:11, 8:11, 5:11, 11:8)

Die Rohrbacher Bundesligamannschaft reiste bei dieser Doppelrunde am Samstag ins Kremstal zum Hallenmeister TUS Kremsmünster.

Rohrbach hatte von Beginn an große Probleme ins Spiel zu finden und die Angriffsbälle der sehr kompakt spielenden Kremstaler zu entschärfen. In diesem Spiel war man klar auf allen Positionen unterlegen und fand kein geeignetes Rezept um Kremsmünster in Verlegenheit zu bringen. Trotz einiger Umstellungen in der Mannschaft ging dieses Spiel klar mit 0:4 verloren.

Nach dieser deutlichen Niederlage wollte man gegen Urfahr mehr zeigen und an die durchaus guten Leistungen der bisherigen Spiele anschließen. Das Sonntagsspiel begann

allerdings genauso wie das Spiel am Samstag endete. Rohrbach kam kaum zu guten Situationen um ins Spiel zu finden und verlor Satz um Satz. Das Resultat nach 30 Minuten war ein 0:3 Satzrückstand und die Erkenntnis, dass nur wenig was man sich vorgenommen hatte umgesetzt werden konnte.

Mit dem Rücken zur Wand gelang aus Rohrbacher Sicht die Wende. Die Mannschaft stand kompakt, hatte gute Abwehrszenen und setzte Urfahr mit starken Angriffsbällen unter Druck. Die große Aufholjagd wurde mit 3 deutlichen Satzgewinnen belohnt, somit musste ein 7. Satz über den Gewinner dieses Spieles entscheiden. In diesem 7. Satz fand Urfahr besser ins Spiel und konnte sich anfangs mit 2 Bällen absetzen. Durch einige ungenaue Bälle auf Rohrbacher Seite, konnte man den Druck bei 8:9 nicht mehr aufrecht halten. Nach 2 schönen Angriffen der Linzer wurde die Aufholjagd nicht belohnt, der Satz und somit das Spiel ging letztendlich knapp mit 3:4 verloren.

Links:

- [Tabelle HITACHI FBL Männer - Meister-Play-Off](#)
-

Rohrbacher holen die ersten Punkte im Frühjahr HITACHI Faustball Bundesliga Männer - Meister Play Off

Union Rohrbach/Berg - FSC Wels 08
4:1 (11:9, 11:6, 11:7, 10:12, 11:7)

Union Rohrbach/Berg - SPG Grieskirchen/Pötting
1:4 (11:6, 6:11, 4:11, 11:13, 8:11)

Diese Woche standen für die Rohrbacher Faustballer gleich zwei Spiele am Programm. Am Christi Himmelfahrtstag wurde auf heimischer Anlage das Team des FSC Wels empfangen. Beide Mannschaften trennte vor dem Spiel gerade mal ein Punkt in der Tabelle und es war klar, dass der Sieger aus dieser Partie den fünften Platz für sich behauptet. Ein wichtiger fünfter Platz, denn je nach Verlauf der heurigen internationalen Bewerbe winkt eventuell für den heurigen fünftplatzierten ein Startticket beim nächstjährigen IFV-Pokal.



Das Spiel startete bei nassem Boden und schwierigen Verhältnissen. Es entwickelte sich ein gutes Match, wobei die Rohrbacher in der Defensive mehr überzeugten als die Gäste. Vor allem Martin Lanzerstorfer brachte die Rohrbacher mit seinem druckvollen Service auf die Siegerstraße und zeigte einmal mehr mit seiner derzeitigen guten Form auf.

Im vierten Satz setzte starker Regen ein und beide Abwehrreihen hatten mit den wuchtigen schnellen Bällen beider Angreifer schwer zu kämpfen. Ein sehr spannender vierter Satz musste noch knapp an die Welsler abgegeben werden, ehe der fünfte Satz klar an die Hausherren ging. Verdient ging dieser erste Sieg an die Mühlviertler, die damit das Team des FSC Wels vom fünften Tabellenrang verdrängten.

Am Samstag mussten die Rohrbacher mit ihrem Heimspiel nach Lichtenau ausweichen, da die Rohrbacher Sportanlage aufgrund eines Fußballspieles besetzt war. In Lichtenau startete man bei tiefem Boden gegen die Gäste aus Grieskirchen, dem derzeitigen Tabellenführer. Beide Mannschaften spielten von Beginn an sehr stark, wobei die Rohrbacher den besseren Start erwischten und gleich eine Führung ausbauen konnten. Mit guten Abwehrreaktionen hielten die Rohrbacher gegen die Grieskirchner Angriffe stand und holten sich verdient den ersten Satz. Mit Fortdauer des Spieles kamen die Gäste immer besser ins Spiel. Der Rohrbacher Schlagmann Lanzerstorfer servierte sehr gut, doch die Abwehr von Grieskirchen/Pötting zeigte mit sensationellen Abwehrreaktionen auf. So konnten die Gäste die folgenden Sätze für sich entscheiden. Im letzten Satz lieferten sich die beiden Schlagmänner Lanzerstorfer und Teamschläger Dietmar Weiß ein Serviceduell auf höchstem Niveau, das knapp an den Teamschläger ging. Am Ende gingen die Gäste aus dem Trattnachtal verdient aus diesem auf sehr hohem Niveau gespielten Match.

Die Rohrbacher schieben sich nach dem Sieg gegen Wels und den ersten zwei Punkten vor auf den fünften Tabellenrang. Auch wenn aus den bisher gespielten sechs Partien nur zwei Punkte geholt werden konnten, sind die Rohrbacher mit ihren gezeigten Leistungen sehr zufrieden. Neo-Kapitän Klaus Thaller zur derzeitigen Situation: „Wir machen Schritte nach vorne und die Abstimmung in der Mannschaft wird immer besser. Es warten jetzt noch vier Spiele auf uns, wobei wir vor allem mit Urfahr nach der knappen Heimleite noch eine Rechnung offen haben.“

Bevor man auf Urfahr trifft gastieren die Rohrbacher zuvor noch in Kremsmünster. Das Pfingstwochenende ist spielfrei und hier ist Erholung angesagt. Vor allem Abwehrspieler Thomas Leitner laboriert an einer Wadenzerrung und möchte bis zu den nächsten Spielen in zwei Wochen wieder topfit werden.

Links:

- [**Tabelle HITACHI FBL Männer - Meister-Play-Off**](#)

Bundesliga-Frauen weiter sieglos, Bezirksliga-Teams punkten

HITACHI FBL Frauen - Aufstiegs Play Off, Bezirksliga Frauen & Männer

HITACHI FBL Frauen - Aufstiegs-Play-Off

TV Kagran - Union Rohrbach/Berg

4:1 (11:9, 11:6, 12:10, 9:11, 11:5)

Bezirksliga Frauen

Union Ulrichsberg - Union Rohrbach/Berg

0:2 (9:11, 6:11)

Union Rohrbach/Berg - Union Arnreit

2:0 (11:9, 12:10)

Union Rohrbach/Berg - Union Peilstein 1

2:0 (11:9, 12:10)

Union Rohrbach/Berg - Union Peilstein 2

2:0 (11:7, 11:8)

Bezirksliga Männer

Union Rohrbach/Berg - Union Lichtenau 2

3:0 (folgt)

Union Rohrbach/Berg - Union Lichtenau 1

3:0 (folgt)

Zu guter letzt starteten an diesem Wochenende auch noch die Rohrbacher Bezirksliga-Mannschaften in die Frühjahrssaison. Die Frauen spielten die komplette Hinrunde in Rohrbach aus, die Männer trafen in Lichtenau auf die beiden Mannschaften des Gastgebers.

In der HITACHI Faustball Bundesliga der Frauen trafen die Rohrbacher am verganenen Samstag auf Kagran. Die Rohrbacherinnen konnten von Anfang an gut mit den Wienerinnen mithalten, verloren jedoch die ersten 3 Sätze allesamt knapp. Im vierten Satz hatten dann die Rohrbacherinnen das bessere Ende für sich und holten sich den ersten Satzgewinn im Frühjahr. Im fünften fanden die Frauen aus Kagran jedoch wieder zu alter Stärke und holten sich schulssendlich den Sieg.

Am vergangenen Donnerstag trafen die Rohrbacher Bezirksliga-Frauen auf sämtliche anderen Mannschaften aus dem Bezirk. Erfreulicherweise zeigten die jungen Rohrbacherinnen, die großteils ihre ersten Meisterschaftserfahrungen in der Erwachsenen-Klasse sammelten, gute Leistungen und holten sich sechs von acht möglichen Punkten. Gegen Ulrichsberg und die beiden Peilsteiner Mannschaften setzten sie sich jeweils mit 2:0 aber teilweise sehr knappen Satzergebnissen durch, einzig gegen Arnreit hatten sie keine Chance und verloren beide Sätze deutlich. In der Tabelle konnten sie sich die Rohrbacherinnen auf den zweiten Rang schieben und haben nun nur noch 2 Punkte Rückstand auf Peilstein, aber auch Arnreit und Ulrichsberg sind nur knapp hinter den Rohrbacherinnen.

In der Männer-Bezirksliga trafen die Rohrbacher in Lichtenau auf die beiden Gastgebermannschaften. Das erste Spiel gegen den Tabellenletzten Lichtenau 2 war eine klare Angelegenheit für die Rohrbacher, die Lichtenauer konnten nur im zweiten Satz, auch durch viele Eigenfehler auf der Rohrbacher Seite, dagegenhalten. Das zweite Spiel war das Topspiel der Runde. Die Partie zwischen Lichtenau und Rohrbach war wie erwartet eine sehr enge Angelegenheit, in denen sich in allen Sätzen die Rohrbacher knapp durchsetzten und so den zweiten 3:0-Sieg des Tages holten. In der Tabelle liegen die Rohrbacher weiterhin

ungeschlagen voran, der Vorsprung auf Lichtenau schmolz zwar auf 2 Punkte, die Lichtenauer haben jedoch bereits zwei Spiele mehr als die Rohrbacher absolviert.

In der kommenden Woche treten die Rohrbacher Mannschaften beim traditionellen Pfingstturnier in Haslach an, die Meisterschaft geht für alle drei Teams am 30. Mai weiter.

Links:

- [HITACHI Faustball Bundesliga Frauen - Aufstiegs Play Off](#)
- [Tabelle Bezirksliga Frauen](#)
- [Tabelle Bezirksliga Männer](#)

Rohrbacher Mannschaften an diesem Wochenende ohne Punkte

HITACHI FBL Männer Meister Play Off, Frauen Aufstiegs-Play-Off, OÖ Landesliga Frauen



HITACHI FBL Männer - Meister-Play-Off
Union Schick Freistadt - Union Rohrbach/Berg
4:0 (11:9, 11:9, 11:6, 11:6)

HITACHI FBL Frauen - Aufstiegs-Play-Off
SG Salzburg - Union Rohrbach/Bergt
4:0 (11:5, 11:7, 11:2, 11:8)

OÖ Landesliga Frauen
VENTIGO Union Windischgarsten - Union Rohrbach/Berg
3:0 (11:9, 11:3, 11:7)

An diesem Wochenende waren wieder drei Rohrbacher Faustballmannschaften im Einsatz. Im Meister-Play-Off in der HITACHI Faustball Bundesliga der Männer musste die Rohrbacher in Freistadt antreten, die Frauen waren im Aufstiegs-Play-Off beim SG Salzburg im Einsatz und in der Landesliga trafen die Rohrbacherinnen auf Windischgarsten.

Auf den noch ungeschlagen Tabellenführer und regierenden Meister Union Schick Freistadt traf die Rohrbacher Bundesliga-Mannschaft am vergangenen Samstag. Die Freistädter wurden in diesem Spiel ihrer Favoritenrolle gerecht sie besiegten die Rohrbacher mit 4:0 und sind nun weiter voll auf Final-3-Kurs. Die Rohrbacher stehen nach der erneuten Niederlage weiter auf dem letzten Rang im Meister-Play-Off. In der nächsten Woche haben die Rohrbacher wieder zwei Spiele. Am Donnerstag kommen die ebenfalls noch sieglosen Welser nach Rohrbach, am Samstag weichen die Rohrbacher beim Spiel gegen Grieskirchen wieder nach Lichtenau aus.

Die Frauen trafen in der zweiten Runde im Aufstiegs-Play-Off auf SG Salzburg. Auch hier war für die Rohrbacherinnen nichts zu holen. Das Team von Nationalteam-Zuspielerin Teresa Pichler fügte der Rohrbacher Mannschaft, die die starke Leistung von der Vorwoche nicht wiederholen konnte, eine deutliche 0:4-Niederlage zu. In der kommenden Woche steht wieder eine Auswärtsfahrt auf dem Plan, Ziel ist dann aber Kagan.

Die Landesliga-Mannschaft der Frauen reiste ebenfalls am Samstag nach Windischgarsten an. Wie schon im Herbst waren die Rohrbacherinnen chancenlos, die noch ungeschlagenen Windischgarstnerinnen gewannen klar mit 3:0. Aufgrund der Absage von Lichtenau war dies auch das einzige Spiel an diesem Wochenende. Weiter geht es für die Frauen der Landesliga erst am 29. Mai, da die Runde der kommenden Woche bereits vergangene Woche gespielt wurde.

Links:

- [Tabelle HITACHI FBL Frauen - Aufstiegs-Play-Off](#)
- [Tabelle OÖ Landesliga Frauen](#)

Starke Leistung der Rohrbacher Faustballerinnen an diesem Wochenende

HITACHI Faustball Bundesliga Frauen - Aufstiegs-Play-Off, OÖ Landesliga Frauen



HITACHI FBL Frauen - Aufstiegs-Play-Off

**Union Rohrbach/Berg - Union Raiffeisen dialog telekom Arnreit
0:4 (10:12, 5:11, 7:11, 9:11)**

OÖ Landesliga Frauen

**Union Rohrbach/Berg - Union Schick Freistadt
0:3 (10:12, 5:11, 8:11)**

**Union Rohrbach/Berg - DSG Union Hirschbach
3:1 (11:9, 9:11, 15:14, 11:9)**

Am heutigen Sonntag waren auf der Rohrbacher Sportanlage die Mannschaften der Frauen-Bundesliga und der Frauen-Landesliga im Einsatz. Den Anfang machte die Bundesliga-Mannschaft gegen Arnreit, nach den darauf folgenden Männern spielten noch die

Frauen in der Landesliga gegen Freistadt und Hirschbach.

Bereits um 10:00 Uhr musste die erneut verjüngte Mannschaft im Aufstiegs-Play-Off der HITACHI Faustball Bundesliga der Frauen aufs Feld. Das Spiel begann sehr ausgeglichen, die Rohrbacherinnen lagen bis kurz vor Schluss immer knapp voran, die entscheidenden Punkte machten aber die Arnreiterinnen. Im zweiten Satz waren die Gegnerinnen aus Arnreit von Anfang an voran und holten sich diesen Satz deutlich mit 11:5. Die Sätze drei und vier waren ähnlich wie der Erste, keine der beiden Mannschaften konnte sich absetzen, am Ende holten aber immer die Gäste die entscheidenden Punkte und so stand zwar am Ende eine 0:4-Niederlage aus Sicht der Rohrbacher auf dem Papier, aber auf Grund der gezeigten Leistung können die Rohrbacherinnen guten Mutes in die folgenden Partien gehen.

Den Abschluss des Faustball-Tages machten die Frauen in der OÖ Landesliga. Gegner der Rohrbacherinnen waren mit Union Schick Freistadt und DSG Union Hirschbach zwei Mannschaften gegen die man im Herbst jeweils mit 0:3 verloren hatte. Im ersten Spiel gegen Freistadt zeigten die Rohrbacherinnen eine ansprechende Leistung. In allen Sätzen konnten sie gut mit dem Gegner mithalten, am Ende stand jedoch kein Satzgewinn auf Rohrbacher Seite. Im zweiten Spiel gegen Hirschbach, die gegen Freistadt eine katastrophale Leistung zeigten, schlichen sich sehr viele Unkonzentriertheiten auf der Rohrbacher Seite ein. Der erste Satz ging noch knapp an die Rohrbacher, den zweiten holten sich dann aber die Gäste aus Hirschbach. Im dritten Satz lief man lange einem Rückstand hinterher, am Ende gewannen die Rohrbacherinnen den Satz nach 5 vergebenen Satzballen doch noch mit 15:14. Auch im vierten Satz sah es lange nach einem Hirschbacher Satzgewinn aus, doch vier Punkte in Serie bedeuteten für die Rohrbacherinnen doch noch den Satzgewinn und somit die ersten Punkte im Frühjahr.

Am kommenden Wochenende sind alle Rohrbacher Mannschaften in der Ferne im Einsatz. Die Männer müssen in der Bundesliga zu Tabellenführer Freistadt, die Frauen der Bundesliga kämpfen in Salzburg um Punkte und die Frauen der Landesliga-Mannschaft sind in Windischgarsten im Einsatz.

Links:

- [**Tabelle HITACHI FBL Frauen - Aufstiegs-Play-Off**](#)
 - [**Tabelle OÖ Landesliga Frauen**](#)
-

Rohrbacher Faustballer mit zwei Niederlagen an diesem Wochenende

HITACHI Faustball Bundesliga Männer - Meister-Play-Off

Union Rohrbach/Berg - TuS Raiffeisen Kremsmünster
0:4 (3:11,3:11, 4:11, 8:11)

Union Rohrbach/Berg - FBC ASKÖ Urfahr
3:4 (11:9, 11:9, 9:11, 9:11, 5:11, 12:10, 6:11)

Die Rohrbacher Faustballer luden dieses Wochenende zur Doppelrunde ein. Musste am Samstag aufgrund eines Fußballspiels auf Lichtenau ausgewichen werden, wurde das Sonntagsspiel auf heimischer Sportanlage veranstaltet.



Am Samstag wurde in Lichtenau gegen Kremsmünster gekämpft. Für die Rohrbacher gab es in diesem Spiel nichts zu holen. Die Mannschaft aus dem Kremstal stand auf allen Positionen zu kompakt und zog ein sehr solides und effizientes Angriffsspiel auf. Die Rohrbacher kamen nie richtig ins Spiel und es gelang ihnen nicht, den Gegner genügend unter Druck zu setzen. Somit eine klar 0:4 Pleite für die Mühlviertler.

Am Sonntag wurde der derzeitige Europapokalsieger FBC ASKÖ Urfahr empfangen. Die Urfahrer müssen nach wie vor auf den verletzten Martin Weiß verzichten und kämpfen um die Teilnahme am Final-Three. Die Rohrbacher spielten wie ausgewechselt. Von Beginn an war Spannung und enormer Wille im Spiel. Die Defensivleistung der Rohrbacher war nahezu fehlerlos, so konnte auf Urfahr großer Druck ausgeübt werden. Ein heißer Spielverlauf mit sensationellen Aktionen auf beiden Seiten. Die Rohrbacher konnten die ersten beiden Sätze für sich entscheiden, beide Sätze je 11:9. Die folgenden beiden Sätze gingen mit 9:11 an Urfahr. Das Spiel war an Spannung kaum zu überbieten.

Nach einer 5-minütigen Pause starteten beide Mannschaften in Satz Fünf. Urfahr spielte sehr effizient und ohne viele Eigenfehler. Die Rohrbacher kamen in den Rückstand und verloren diesen Satz.

Auch im nächsten Satz liefen die Gastgeber einem kleinen Rückstand her. Aber mit viel Herz und großem Kämpfergeist spielten sich die Rohrbacher zum Satzende hin zurück ins Spiel und gewannen mit sensationellen Einlagen noch den sechsten Satz.

Wieder ein Entscheidungssatz über Sieg oder Niederlage. Und auch diesmal konnte am Ende nicht mehr die Effizienz gezeigt werden, wie in den ersten beiden Sätzen. Nach 120 Minuten Spielzeit gewannen die Gäste knapp mit 4:3 in Sätzen.

Die Niederlage gegen Kremsmünster muss ohne Kommentar hingenommen werden. Doch gegen Urfahr fehlte am Ende das kleine Quäntchen Glück. Doch die Rohrbacher sind mit ihrer Entwicklung zufrieden. Von Spiel zu Spiel bessert sich die Abstimmung in der Mannschaft.

Am kommenden Samstag reisen die Rohrbacher zum Mühlviertler Derby nach Freistadt. Doch gegen den derzeitigen Tabellenführer und noch regierenden Staatsmeister wird es schwer zwei Punkte einzufahren.

Links:

- [**Tabelle HITACHI FBL Männer - Meister-Play-Off**](#)
-

Männer kämpfen um die ersten Punkte, Frauen steigen in die Meisterschaft ein

HITACHI FBL Männer & Frauen, LL Frauen

Nachdem am vergangenen Wochenende mit der Bundesligamannschaft der Männer bereits die erste Rohrbacher Mannschaft ins Meisterschaftsgeschehen eingestiegen ist starten am kommenden Wochenende auch zwei Rohrbacher Frauenmannschaften in ihren jeweiligen Ligen.

Den Anfang machen aber wieder die Männer, die in der zweiten Frühjahrsrunde des Meister-Play-Offs der HITACHI Faustball Bundesliga am Samstag um 16:00 Uhr auf der Lichtenauer Sportanlage auf TuS Kremsmünster treffen. Die Kremstaler besiegten in der ersten Frühjahrsrunde in Wels mit 4:1, wobei alle fünf Sätze knapp umkämpft waren. Die Rohrbacher, die am letzten Wochenende gegen Vizemeister Grieskirchen nur knapp mit 3:4 verloren wollen gegen die Kremstaler wieder an die Leistung der Vorwoche anschließen.

Am Sonntag sind dann auch die Frauen im Einsatz. Den Anfang macht die erneut stark umstrukturierte Bundesligamannschaft. Durch die Abgänge von Luise Schlechtl (zu Zwettl), Sabrina Weininger (zurück zu Urfahr) und Julia Burghuber (Studium in Erlangen, Deutschland) wurde die gesamte Landesligamannschaft, die im Herbst oft unterbesetzt war, in die Bundesligamannschaft eingegliedert. Bereits um 10:00 beginnt auf der Sportanlage in Rohrbach ihre erste Frühjahrsrunde und der erste Gegner ist gleich der Tabellennachbar aus Arnreit. Für die jüngste Mannschaft der Bundesliga (16 Jahre, 148 Tage) gilt es aber vorrangig Erfahrung zu sammeln um vielleicht in einigen Jahren wieder ganz oben mitspielen zu können.

Um 12:00 ist dann bereits zu zweiten Mal an diesem Wochenende die Bundesligamannschaft der Männer im Einsatz. Gegner im ersten richtigen Heimspiel ist Europacupsieger FBC ASKÖ Urfahr, die jedoch in der ersten Runde zu Hause gegen Freistadt mit 0:4 unter die Räder kamen.

Das dritte Spiel an diesem Tag bestreiten die Frauen in der OÖ Landesliga. Die ersten Gegner sind Freistadt und Hirschbach. Gegen beide Mannschaften verlor man im Herbst mit 0:3, allerdings muss man sehen wie sich die neue Landesliga-Mannschaft, die im Herbst noch in der Bezirksliga spielte und durch die Zusammenlegung der beiden oberen Mannschaften in der Landesliga nachgerückt ist, in dieser Liga schlägt. Vorrangiges Ziel ist der Klassenerhalt, welcher der Mannschaft von Alexander Altendorfer aber in jedem Fall zuzutrauen ist.

Die Union Rohrbach/Berg hofft auf tatkräftige Unterstützung bei den ersten Heimspielen, für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Links:

- [**Tabelle HITACHI FBL Männer - Meister-Play-Off**](#)
- [**Tabelle HITACHI FBL Frauen - Aufstiegs-Play-Off**](#)
- [**Tabelle OÖ Landesliga Frauen**](#)

Rohrbacher Faustballer starten stark ins Meister-Play-Off

1. HITACHI Faustball Bundesliga Männer

SPG Grieskirchen/Pötting - Union Rohrbach/Berg

4:3 (11:4, 11:8, 7:11, 7:11, 11:9, 8:11, 11:6)

Am Samstag machten die Männer der 1. HITACHI Bundesliga den Anfang der Frühjahrssaison. Die Mannschaft aus Rohrbach kämpft zum zweiten Mal in Folge im Meister-Play-Off der höchsten

österreichischen Liga. Die erste Begegnung ging in Grieskirchen über die Bühne. Die Rohrbacher reisten mit dem kompletten Kader an, wobei ein Einsatz von Lukas Lindorfer aufgrund einer Leistenzerrung fraglich war. Grieskirchen hingegen muss für noch unbestimmte Zeit auf Topangreifer Dietmar Weiß verzichten, der sich vor drei Wochen einen Bänderriss im Sprunggelenk zuzog.



Die Favoritenrolle hatte ganz klar Grieskirchen über. Auch der erste Satz deutete auf eine klare Angelegenheit für Grieskirchen hin. Die Rohrbacher verschliefen wie schon so oft die Anfangsphase der Begegnung. Doch dann kamen die Mühlviertler immer besser ins Spiel. Der zweite Satz ging noch verloren, doch lag das Glück in der entscheidenden Phase auf Seiten der Hausherren. Rohrbacher Angreifer Martin Lanzerstorfer setzte drei für Grieskirchen unerreichbare Serviceschläge hauchdünn ins AUS.

Aber nun spielten die Rohrbacher mit mehr Selbstvertrauen und setzten Grieskirchen immer mehr unter Druck. Mit schönen Punkten spielten sich die Rohrbacher nach vorne und holten sicher verdient die nächsten beiden Sätze und schafften somit den Satzausgleich zum 2:2.

Die Sätze Fünf und Sechs waren beide hart umkämpft und sehr ausgeglichen, wobei beide Mannschaften jeweils einen Satz auf ihr Konto gutschreiben konnten. Im entscheidenden Satz ging bei den Rohrbachern etwas die Puste aus. Eine Änderung der Aufstellung von Coach Neumüller und Trainer Leitner konnte die Niederlage nicht mehr abwenden.

Es hat knapp nicht gereicht, doch sind die Rohrbacher mit ihrer Leistung überaus zufrieden. „Leider benötigen wir immer die ersten zwei Sätze um ins Spiel zu finden. Können wir unsere Leistung in Zukunft von der ersten Minute an abrufen, dann sind wir für auf jeden Fall für eine Überraschung gut!“ so Coach Neumüller nach dem Spiel.

Gleich nächstes Wochenende steht mit TUS Kremsmünster und FBC ASKÖ Urfahr eine große Doppelrunde an. Am Samstag 01. Mai geht um 16:00 Uhr die Partie gegen TUS Kremsmünster auf der Sportanlage in Lichtenau über die Bühne. Am darauf folgenden Sonntag 02. Mai startet um 12:00 Uhr das Spiel gegen FBC ASKÖ Urfahr auf der Sportanlage in Rohrbach.

Links:

- [Tabelle](#)

Rohrbacher starten erneut im Meister-Play-Off

1. HITACHI Faustball Bundesliga Männer

Am kommenden Samstag startet die Rohrbacher Bundesligamannschaft der Männer zum zweiten Mal in Folge ins Meister-Play-Off der HITACHI Faustball Bundesliga. Erster Gegner ist mit FG Grieskirchen/Pötting gleich der zweite der Herbstmeisterschaft und Vizemeister der vergangenen Saison.

Die Rohrbacher hoffen, dass die beiden Angreifer Martin Lanzerstorfer und Lukas Lindorfer rechtzeitig zu Beginn der Frühjahrssaison wieder voll einsatzfähig sind. Weiters kann man gespannt sein, wie sich Georg Furtmüller, der wieder aus Drösing zurückgekehrt ist, ins Team eingliedern wird.

Grieskirchen wird im ersten Spiel gegen Rohrbach noch ohne den Weltklasse-Mittelspieler Däo Schmidt, der erst in der kommenden Woche in Österreich eintrifft, antreten. Auch bei Dietmar Weiß ist noch nicht klar, wann er wieder ins Meisterschaftsgeschehen einsteigen kann.

Das erste Saisonspiel der Rohrbacher findet am kommenden Samstag, 24.04.10 um 15:00 Uhr im FBZ Grieskirchen statt.

Links:

- [FG Grieskirchen/Pötting](#)

Zwei 5. und ein 7. Rang für Rohrbacher Mannschaften in Deutschland Turniere

Am vergangenen Wochenende waren 3 Mannschaften aus Rohrbach bei internationalen Turnieren in Deutschland im Einsatz. Ein Teil der männlichen Bundesligamannschaft kämpfte zusammen mit Wolfgang Roschitz in Stuttgart um den CPH Hotels Cup, eine Auswahl der Damenmannschaften sowie 3 Herren kämpften in Heining beim traditionellen Frühjahrsturnier um den Sieg.

Zusammen mit Gastspieler Wolfgang Roschitz traten Martin Lanzerstorfer, Christoph Wakolbinger, Klaus Thaller und Rückkehrer Georg Furtmüller beim Elite-Turnier in Stuttgart an. In der Vorrunde gab es gleich die ersten Überraschungen. Sowohl der deutsche Bundesligist Unterhaugstett als auch FG Grieskirchen/Pötting wurden knapp besiegt, nur der schweizer Nationalligist und dritte der abgelaufenen Hallensaison war für die Rohrbacher eine Nummer zu groß. Durch den klaren Sieg im letzten Vorrundenspiel gegen Waldrennach sicherten sich die Rohrbacher den zweiten Gruppenrang.

In der Zwischenrunde lief es nicht mehr ganz so gut. Zwei Niederlagen gegen Gastgeber Stammheim sowie Kremsmünster stand nur ein Sieg gegen TV Brettdorf gegenüber, womit am Ende des Tages das Spiel um Rang 5 wartete. Gegner in diesem Spiel war wieder der Vorrundengegner SVD Diepoldsau, doch diesmal hatten die Rohrbacher mit 16:15 knapp das bessere Ende und sicherten sich so den fünften Rang. Den Sieg sicherte sich Grieskirchen/Pötting vor Kremsmünster und Stammheim.

Die Damen spielten in der Besetzung Tina & Karin Leitner, Iris Indra, Miriam Enzenhofer, Simone Plank und Elisabeth Mittermayr beim internationalen Frühjahrsstunier in Passau. Der erste Gegner war der spätere zweite TG Landshut, gegen den die Rohrbacherinnen klar unterlegen waren. Dies sollte jedoch die einzige Niederlage im gesamten Turnier bleiben, den danach folgten ein Unentschieden gegen Kirchdorf und ein klarer Sieg gegen Haibach. Leider mussten sie sich aufgrund der schlechteren Balldifferenz mit dem dritten Platz nach der Vorrunde begnügen.

Durch das Pech am Vortag spielten die Rohrbacherinnen am Sonntag nur noch um die Plätze 7-12, wovon sie jedoch das Optimum herausholten. In der Zwischenrunde besiegten sie Heining und Himberg mehr als deutlich, und auch das Platzspiel gegen Unterpfaffenhofen dominierten die jungen Rohrbacherinnen.

Auch Alexander Altendorfer, Lukas Lackinger und Christoph Patrasso von der Bezirksligamannschaft spielten in Heining. Zusammen mit Herwig Gahleitner, Thomas Schmid und Matthias Fidler aus Haslach kämpften sie im Herren-B-Turnier um den Sieg.

In der Vorrunde lief noch alles nach Wunsch. Einem unglücklichen Unentschieden gegen Waldburg folgten zwei knappe Siege gegen TV Eibach und TV Passau, was am Ende den Gruppensieg bedeutete. In der Zwischenrunde warteten dann der spätere zweitplatzierte Hirschbach sowie der dritte Waldburg I, gegen die man leider den Kürzeren zog. Einzig gegen Gerzen holte man einen Punkt und somit den dritten Gruppenrang. Das Spiel um den fünften Rang gegen Gastgeber Heining war wieder eine klare Sache für die Spielgemeinschaft Rohrbach/Haslach.

Alles in Allem kann man mit den Ergebnissen zufrieden sein, dienten die Turniere doch in erster Linie der Vorbereitung auf die bevorstehende Frühjahrssaison.

Links:

- [TSV Heining](#)
- [Stuttgart Open](#)

Rohrbacher kehren mit einem 7. und einem 2. Rang aus Brasilien zurück

Turniere

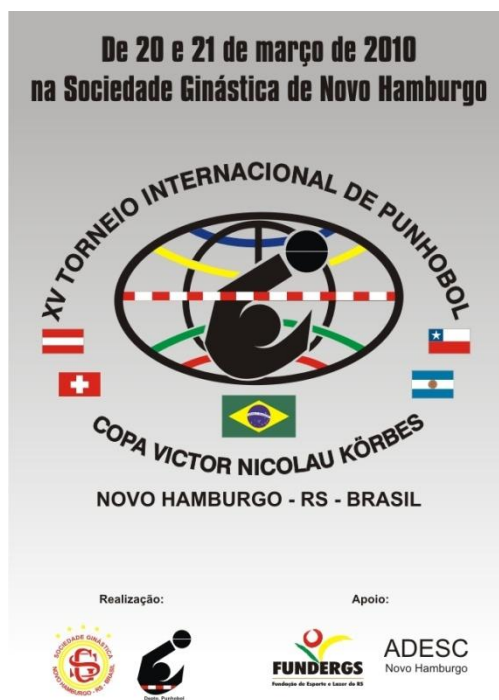
Das erste Turnierwochenende

Am 18. März kehrte eine Auswahl der Rohrbacher Faustballer (Martin Lanzerstorfer, Thomas Leitner, Klaus Thaller, Christoph Wakolbinger, Christoph Patrasso und Andreas Brandtner) der Heimat den Rücken um jenseits des Atlantik, genauer gesagt in Brasilien, den dortigen Einheimischen zu zeigen wie man Faustball spielt. Neben den Rohrbachern reiste auch die Mannschaft von Urfahr sowie das österreichische Damennationalteam nach Brasilien.

Etwa 21 Stunden nachdem die 6 Rohrbacher am Flughafen von Linz zum ersten Flug eingchecked hatten erreichten sie die Anlage von Novo Hamburgo, wo man "vorübergehend" ein eher bescheidenes Zimmer bezogen wurde. Nach dem Nachmittag am Pool und einer kleinen Trainingseinheit mit den Urfahrern warteten die Rohrbacher beim Abendessen auf ihren Kontaktmann, der noch eine bessere Unterkunft organisieren sollte. Da sich dieser jedoch plötzlich aus dem Staub machte zogen man sich schlussendlich doch in das nicht sehr geräumige "Zimmer" zurück.

Am nächsten Tag machten sich die Rohrbacher bereit für das Turnier und auch Jean Andrioli, der die Rohrbacher in Brasilien begleitete, war bereits eingetroffen. Die Absage von Teuto zwang den Rohrbachern jedoch eine eineinhalbstündige Pause auf. Unbeeindruckt davon starteten sie jedoch mit einer guten Leistung in das Turnier und holten sich gleich im ersten Spiel gegen Sogipa A mit 22:15 die ersten Punkte. Auch das zweite Spiel war eine klare Angelegenheit für die Rohrbacher - Condor wurde mit 25:16 besiegt. Somit entschied das letzte Spiel des Tages gegen Novo Hamburgo B über den Gruppensieg. In eine knapp umkämpften Spiel hatten die Gastgeber mit 20:17 das bessere Ende für sich.

Durch die Niederlage am Vortag musste man am Finaltag in der Hoffnungsrunde antreten um sich noch für die Runde der besten 6 zu qualifizieren. Gegner in diesem Spiel war ausgerechnet der Ligakonkurrent ASKÖ



Urfahr. Die Rohrbacher lagen von Anfang an leicht zurück und holte diese bis zum Ende nicht mehr auf. Urfahr zog somit mit dem 21:17-Sieg in die Finalrunde ein, für Rohrbach war das Turnier gelaufen. Am Endtableau standen die Rohrbacher somit auf dem siebten Rang. Den Sieg holte sich Novo Hamburgo mit einem 3:0-Finalsieg gegen Duque de Caxias.

Ergebnis XV Torneio Internacional de Punhobol - Copa Victor Nicolau Körbes:

1. Sociedade Ginástica de Novo Hamburgo
2. Clube Duque de Caxias
3. Club Guarani Campinas

5. FBC ASKÖ Urfahr

7. **Union Rohrbach/Berg**

Strandwoche in Praia do Rosa

Nach einem weiteren Tag am Pool in Novo Hamburgo reisten die Rohrbacher in Begleitung von Jean und Freundin Ramisa nach Praia do Rosa. Gleich nach der Ankunft am frühen Morgen ging der erste Weg zum Strand um die Sonne zu genießen. Leider war der erste Tag zugleich auch der letzte Sonnentag in Rosa. Somit beschränkten sich die Aktivitäten der Rohrbacher an diesem ansonsten sehr schönen Strand auf Kartenspielen und Grillen. Auch ein eintägiger Ausflug nach Garopaba brachte nicht den erwünschten Wetterumschwung und so wurden auch dort in einem Lokal die Karten bearbeitet. Durch die Aussicht auf Sonne am letzten Tag verbrachten die Rohrbacher diesen noch einmal am Strand, doch die Wolken behielten die Überhand und so mussten, bei Caipirinha und Bier, wieder die Karten her halten. Am Abend starteten die Rohrbacher dann die Rückfahrt nach Porto Alegre.

Turnierwochenende in Porto Alegre



Angekommen im Club von Sogipa wurden die Rohrbacher mit einem reichhaltigen Frühstück empfangen. Um kurz nach neun Uhr starteten die Rohrbacher, verstärkt mit einem weiteren Brasilianer, gegen Lebefé ins Turnier. Einem klaren Sieg im ersten Spiel folgten weitere Siege gegen das brasilianische Jugendnationalteam und Rosario A. Nachdem auch das vierte Gruppenspiel gegen Sogipa B mit einem Sieg der Rohrbacher endete war der Gruppensieg endgültig fixiert. Somit musste man am Sonntag gegen einen weitem Gruppensieger und zwei Mannschaften aus der Hoffnungsrunde antreten.

Bedingt durch den Gruppensieg musste man am Sonntag erst gegen Mittag ins Turnier einsteigen. Wie mit Jean bereits im Vorhinein besprochen spielte am Sonntag mit der brasilianischen Faustballlegende Jorge "Quatschi" Süffert ein weiterer Brasilianer für Rohrbach. Gleich im ersten Spiel standen den Rohrbachern die Turniersieger der Vorwoche gegenüber. Diese wurden ihrer Favoritenrolle auch gerecht, doch Rohrbach zeigte eine tolle Leistung und musste sich nur knapp geschlagen geben. Im nächsten Spiel gegen Elipse, einer

mit ehemaligen brasilianischen Nationalspielern gespickten Mannschaft zeigten die Rohrbacher eine noch bessere Leistung und gewannen, auch dank der tollen Motivation von Nebenschläger Quatschi ("Kaputt machen!") deutlich. Auch das dritte Gruppenspiel gegen Gastgeber Sogipa war eine klare Angelegenheit für die Rohrbacher, die sich somit als Gruppenzweiter hinter Novo Hamburgo für das Halbfinale qualifizierten.

Im Halbfinale war Urfahr-Bezwinger Duque de Caxias Gegner der Rohrbacher. Opfer wäre jedoch ein geeigneteres Wort als Gegner, denn die Rohrbacher schossen Duque dank einer starken Leistung der gesamten Mannschaft mit 25:12 förmlich vom Feld und sicherte sich somit die Finalteilnahme. Die zweite Finalmannschaft war die argentinische Mannschaft Rosario, die im Halbfinale Novo Hamburgo bezwangen.

Die Rohrbacher begannen wieder ähnlich stark wie im Halbfinale und sicherten sich den ersten Satz schnell mit 11:3. Im zweiten Satz dann plötzlich der Umschwung. Rosario lag über die gesamte Satzdauer leicht voran. Die Rohrbacher retteten sich zwar in die Verlängerung, im entscheidenden Ball bei 14:14 versagten jedoch bei Jean Andrioli die Nerven und er setzte das Service ins aus. Im entscheidenden dritten Satz, der auf 5 Gewinnpunkte gespielt wurde ging es hin und her, doch auch hier konnten die Rohrbacher bei 4:3 den Sack nicht zumachen. Das folgende Service war wohl das umstrittenste des gesamten Wochenendes. Jean Andreoli setzte einen Ball auf ziemlich genau 25m. Linienrichter Bruno, bei dem drei der Rohrbacher nächtigten, hob zum Leidwesen der Rohrbacher die Fahne, zog sie aber gleich wieder zurück und erklärte dem Schiedsrichter dann, ein Rosario-Spieler hätte ihm die Sicht verstellt. Wiederholung war die logische Folge. Diesmal ging Jean auf Nummer sicher und nahm etwas Tempo aus dem Service. Die Rosario-Abwehr hatte dadurch wenig Mühe und im folgenden Angriff sicherten sich die Argentinier den Turniersieg. Die Rohrbacher waren zwar momentan etwas enttäuscht, aber Aufgrund der gezeigten Leistung konnte man mit dem Ergebnis mehr als zufrieden sein.

Ergebnis 18ª Copa Porto Alegre de Clubes de Punhobol

1. C.C.A.A. Rosario
2. **Union Rohrbach/Berg**
3. Sociedade Ginástica de Novo Hamburgo
4. Clube Duque de Caxias

Buenos Aires & Florianopolis

Da die Rohrbacher in Porto Alegre nicht mehr die Chance bekamen, ihren Erfolg zu feiern wurde dieses Vorhaben kurzerhand nach Argentinien verlegt. Nachdem kurz nach der Ankunft beschlossen wurde ein Fußballspiel zu besuchen wurde die Feier erneut verlegt, allerdings nur ein paar Stunden nach hinten. Der zweite Tag war etwas ruhiger, und am dritten Tag wurde sogar ein kleines Kulturprogramm in Form einer Stadtrundfahrt eingeschoben. Am Abend stand dann die Abschlussfeier an, da die Rohrbacher am nächsten Tag ja Argentinien wieder verließen.

Die letzte Station der Reise war der Norden der Insel Florianopolis, wo die Rohrbacher dann doch noch etwas Sonne zu Gesicht bekamen. Mit zwei sonnigen Strandtagen am wunderschönen Praia Brava und einem regnerischen Kartenspielnachmittag auf der Hoteleigenen Terrasse ließen die Rohrbacher Faustballer ihre Südamerika-Rundreise ausklingen, nicht aber ohne bereits einige Gedanken in eine neuerliche Turnier-Reise in diese Gegend zu verschenden.

Am Ostermontag ging es dann über Sao Paulo und München nach Linz, wo alle sechs Rohrbacher pünktlich um 14:30 gesund und munter das Flugzeug verließen.

Links:

- [**SOGIPA Porto Alegre**](#)
- [**SG Novo Hamburgo**](#)